Jenseits der Natur_Volksherrschaft im Garten Berlin Erster Justizpalast der Volksherrschaft

3.11.2019 20.00 bis ca 22.00 In deutscher und englischer Sprache

JENSEITS DER NATUR_VOLKSHERRSCHAFT IM GARTEN macht das Ökosystem auf einer Berliner Grünfläche zu einer Demokratie, in der alle Lebewesen von der Schnecke über die Kastanie und das Wurzelknöllchenbakterium eine Stimme haben. Im ERSTEN PARLAMENT DER ORGANISMEN im September 2019 kämpften menschliche Vertreter*innen für die Anliegen der von ihnen repräsentierten nichtmenschlichen Organismen und fassten gemeinsam zahlreiche Regierungsbeschlüsse. Am ERSTEN TAG DER GARTENEXEKUTIVE wurden diese Beschlüsse in die Tat umgesetzt. Im Rahmen des Justizpalastes der Volksherrschaft wird die bisherige Parlaments- und Regierungsarbeit anhand zweier Verfassungsklagen kritisch hinterfragt.

Allegorie der Volksherrschaft im Garten – Flora Schanda
Hausmeister/Richter – Mathias Lenz
Klägerin – Gefleckte Schlüsselschnecke Discus rotundatus Carolin Geisler
Kläger – Giersch Aegopodium podagraria Johannes Kraak
Volksanwältin – Marianne Ramsay–Sonneck
Staatsanwalt – Georg Reinhardt
Gerichtsassistenz – Lennard Hertz

Beratende Parlamentsmitglieder– Rotschopfige Sandbiene Andrena haemorrha Aurelie Richards, Hensels Katzenbakterium Bartonella haensele Evgenia Chetvertkowa, Rötelmaus Myodes glareolus Heiner Schücker, Bergahorn Acer pseudoplatanus Joseph Jelemani

Beratender Ökologe – Rene Jarling
Akkordeonistin – Silke Lange
Hörspielautor und Regisseur – David Lindemann
Darstellerinnen Hörspiel – Anna Brooks–Beckman, Aurelie Richards
English guides – Paz Ponce, Daniel Belasco–Rogers
Produktionsleitung – ehrliche arbeit–freies Kulturbüro

Eine Produktion von Club Real in Kooperation mit dem Ballhaus Ost und der Bibliothek am Lusienbad. Gefördert durch die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa, spartenoffene Förderung. Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts Mitte.

Jenseits der Natur_Volksherrschaft im Garten Club Real 2019